

NOMADISCH WANDERN AUF KRETA



Foto Reiner Kapella

Wenn Dein Inneres Dir neue Wege weist, dann besprich sie mit der Natur. Die Berge, das Meer, die Pflanzen, der Wind und die Weisheit in Dir werden Dir antworten.

Mit kleinem Gepäck wandern wir entlang der Südküste von Kreta. Wir übernachten in einfachen, griechischen Unterkünften und essen in einheimischen Tavernen.

Wir lassen uns auf uns selber ein. Auf unsere Größe, unsere Freuden, unsere Ängste, unsere Träume und erfahren unser Potential für Wachstum.

Achtsamkeit, die systemischen Grundsätze, unsere Werte und eine gute Portion Abenteuerlust und Humor reisen mit.

Renate Daimler

EAST – Erlebnisorientierte Persönlichkeitsentwicklung,
Aufstellungsarbeit, **S**ystemische Beratung, **T**eamkultur
1030 Wien, Salmgasse 10/20, Tel.: 0043 (0)676 3194317
east@renatedaimler.com www.renatedaimler.com

Reiseverlauf

Tag 1 Wien - Chania - Chora Sfakion

Mit unserem gemieteten Kleinbus fahren wir vom Flughafen von Norden nach Süden über bergige Straßen, durch kleine Dörfer, nach Chora Sfakion. In einer der Tavernen am Hafen des urwüchsigen Fischerortes, erzählen wir einander beim Abendessen was wir uns von dieser Reise zu uns selbst wünschen.

Tag 2 Sfakia - Imbros-Schlucht - Sweetwaterbay - Loutro

Jede neue Erlaubnis braucht eine symbolische Eingangspforte. Am Morgen bringt uns der öffentliche Bus ins kleine Dorf Imbros. Von hier wandern wir ca. 2,5 Stunden durch die gleichnamige Schlucht. Der Weg ist relativ leicht und gleichzeitig spektakulär, denn an der schmalsten Stelle ist der Durchgang durch die Felsen nur eineinhalb Meter breit. Wir wandern schweigend bis zu Plätzen, an denen wir gerne innehalten und uns austauschen. Vielleicht ist der Raum auch schon offen für eine erste Strukturaufstellung in der Natur. Am Ende der Schlucht wartet auf uns ein Kafention mit einem phantastischen Blick aufs Meer.

Zurück in Sfakia bringt uns das Taxiboot in die wunderschöne "Sweetwater-Bay", einem der schönsten Strände an der Südküste. Wir reden, wir schwimmen im Meer und wandern gegen Abend nach Loutro weiter. Der charmante Postkartenort erwartet uns mit einer Unterkunft direkt am Meer und seiner geschäftigen Uferpromenade mit einladenden Tavernen.

Wir reflektieren unseren Tag und kommen immer mehr an in diesem Land, in dem das "Sein" durch das helle Licht und das weite Meer leichter wird.

Tag 3 Loutro - Agios Pavlos - Agia Roumeli

Nach einem guten Frühstück bringt uns ein Taxiboot in die Marmarabucht, unserm heutigen Ausgangspunkt. Unser Gepäck fährt mit Schiff. Es erwartet uns eine der schönsten Wanderungen, immer entlang der Küste, mit schönen Plätzen für unseren Austausch und für unsere Strukturaufstellungsarbeit. Agios Pavlos, unser Zwischenstopp, erwartet uns mit einer Taverne einer Kapelle, die dem heiligen Paulus gewidmet ist. Hier gibt es gutes Essen und einen schönen Strand, um im Meer zu schwimmen. Am späteren Nachmittag wandern wir weiter. Auf unserem Weg finden wir immer wieder Stellen, an denen wir ein letztes Mal an diesem Tag ein erfrischendes Bad im Meer nehmen können. Nach ca. 1,5 Stunden erreichen wir das Delta des Flusses Samaria mit dem Ort Agia Roumeli, ein Dorf, das am Abend gemütlich ist, weil die Touristenströme, die täglich von oben nach unten die berühmte Samaria-Schlucht durchwandern, längst weitergezogen sind.

Wir werden von unseren Gastgebern Andreas und Maria, die längst Freunde geworden sind, nicht nur beherbergt, sondern am Abend kocht Maria, die deutsch spricht, für uns auch griechische Spezialitäten in der Taverne mit Blick aufs Meer.

Und immer mehr kommen wir in der Einfachheit unseres nomadischen Unterwegs-Seins an. Keine schweren Entscheidungen über die Garderobe, keine großen Gedanken an unser Äußeres.....

Tag 4 Agia Roumeli - Samaria-Schlucht

Heute stehen wir früh auf und genießen die Stille, die über der Samaria-Schlucht liegt, ehe der Strom der Wanderer von oben kommt. Und so "gehört" dieser berühmte Nationalpark, der im unteren Teil mit seinen wilden, hohen Felsen am beeindruckendsten ist, in den ersten 2,5 Stunden fast uns alleine, bevor wir uns in einen Seitenteil der Schlucht zu einer Strukturaufstellungsarbeit und unserem Austausch zurückziehen. Am Nachmittag lassen wir die Seele baumeln und schwimmen an einem versteckten Strand, bevor wir mit der Abendfähre nach Sougia fahren, wo uns eine Taverne am Strand erwartet, in der wir den Tag ausklingen lassen können.

Tag 5 Sougia - Wanderung zur archäologischen Stätte der Heilung in der Lissos-Bucht

Nach einem guten Frühstück in der Bäckerei des Ortes, in dem sich ein bisschen das Griechenland vor 30 Jahren erhalten hat, wandern wir auf einem sehr schönen, leicht anspruchsvollen Weg nach Lissos zum Tempel der Heiler. Die Baumgruppen hinter der Bucht sind heute unser Strukturaufstellungsraum und immer wieder tauchen wir ins Meer ein oder ruhen im Baumschatten aus. Wenn es ruhig wird im Tempel der Heiler tragen wir unsere eigenen Themen an diesen heiligen Ort, der uns in unserer eigenen Ausrichtung unterstützt. Wenn unser Ritual zu Ende ist, rufen wir Captain George, der uns mit seinem Boot nach Sougia in unsere Taverne zurückfährt.

Tag 6 Sougia - Paleochora

Unsere letzte Wanderung führt uns wieder spektakulär entlang der Küste. Damit der Tag nicht zu anstrengend wird, lassen wir uns mit dem Taxiboot in die Lissos-Bucht bringen.

Der erste Anstieg ist sehr steil, doch dann erwartet uns eine wunderbare Hochebene und ein langsamer Abstieg, der uns die gesamte Länge entlang der Küste zwischen den beiden Orten führt. Wir finden Rastplätze, die uns dazu einladen uns auszutauschen und in bewährter Weise mit Strukturaufstellungen zu arbeiten. Nach unserem Abstieg wartet eine Sandbucht auf uns, ein perfekter Platz für ein Bad im Meer und unser Mittagessen.

Eineinhalb Stunden später sind wir an der Ausgangspforte dieser Wanderung angelangt. Der lange Anidri Strand bringt uns zurück in die Zivilisation mit seinen Annehmlichkeiten, Essen, Trinken, bequeme Liegebetten mit Sonnenschirmen...

Am Hafen von Paleochora warten wir am Abend auf die Fähre, die unser Gepäck mitgenommen hat, damit wir leichtfüßig über die Berge wandern können.

Unsere Taverne an der Uferpromenade am Meer bietet uns wieder griechische Spezialitäten und mit etwas Glück auch griechische Musik, wenn die Straßensänger von Paleochora vorüberziehen und uns ein Ständchen bringen.

Tag 7 Paleochora - Chania

Der Morgen beginnt mit Ausschlafen, einem guten gemeinsamen Frühstück und einem Austausch in unserem Café an der Uferpromenade.

Dann gehen wir alle unsere Wege, die uns jetzt gut tun. Noch einmal am nahen Ortsstrand schwimmen, in einem ruhigen Café nachdenken, shoppen in den engen Gassen des Ortes.....

Treffpunkt für alle ist am Nachmittag die Busstation. Und wieder geht es durch die Berge, diesmal öffentlich, zurück nach Chania.

In der pittoresken Altstadt erwartet uns ein Hotel direkt hinter dem Hafenbecken, das uns mit seinem griechischen Charme bezaubert, bevor wir zu unserem Abendessen mit griechischer Livemusik aufbrechen.

Tag 8 Chania - Wien

Unsere Bäckerei mit gemütlichen Tischen vor der Türe wartet auf alle, die Lust haben, sich noch ein letztes Mal unsere „Morgenaustausch-Runde“ zu gönnen.

Dann gibt es wieder Zeit für Sightseeing, shoppen oder wie immer Du Deinen Vormittag gestalten magst. Am Mittag treffen wir uns auf der Dachterrasse des Hotels mit Blick über den Hafen und wir schließen unsere Reise mit einer letzten Reflexion über die Tage ab. Unsere Ausgangspforte ist unser letzter Blick aufs Meer, bevor wir uns auf den Weg nachhause machen.

Bedingungen für die Reise:

- ➔ Freude am Wandern und an einem einfachen Leben.
- ➔ Kondition für ca. drei bis vier Stunden über den Tag verteilt.
- ➔ Trittsicherheit und Schwindelfreiheit (stark ausgesetzte Wege umfahren wir mit dem Taxiboot).
- ➔ Wir tragen unser Gepäck immer wieder selbst. Eine Packliste für den Rucksack wird rechtzeitig verschickt. NomadInnen belasten sich nicht mit viel Gepäck.

Renate Daimler

EAST – Erlebnisorientierte Persönlichkeitsentwicklung,
Aufstellungsarbeit, **S**ystemische Beratung, **T**eamkultur
1030 Wien, Salmgasse 10/20, Tel.: 0043 (0)676 3194317
east@renatedaimler.com www.renatedaimler.com

Reisedetails und Bezahlung:

Die Reiseanmeldung erfolgt durch die Übersendung des unterschriebenen Anmeldeformulars an **EAST**. Die Anmeldung für das Seminar wird verbindlich durch die gleichzeitig fällige Anzahlung in Höhe von € 350,- zzgl. 20 % Mwst. pro Person auf das angegebene Konto sowie durch unsere Bestätigung per Mail sobald die MindestteilnehmerInnenzahl erreicht ist. Dann bitten wir Sie, Ihren Flug persönlich zu buchen.

TeilnehmerInnen:	Die Reise findet ab 7 TN statt
Seminarpreis:	Für die Woche € 700,- zzgl. 20% Mwst.
Flugdaten Hinflug:	Samstag, 22. September 2018
Flugdaten Rückflug:	Samstag, 29. September 2018

Die Abflugzeiten werden bekanntgeben, sobald veröffentlicht.
Angaben zu den Flügen vorbehaltlich Flugplanänderungen.

Flugkontingent bei RUEFA Reisen für EAST bis 30. Juni 2018
(Das ist der Anmeldeschluss für dieses Flugangebot)
pro Person:

ca. € 360,00 inkl. aller Taxen und Abgaben

Buchung direkt unter christine.stingl@ruefa.at Tel. +43 1 58800 9685

Kosten für Unterkunft und Transporte vor Ort:

Doppelzimmer ca. € 40.- (pro Person/Nacht)

(DZ zur Einzelbenutzung preislich gleich)

Taxi und öffentlicher Bus Flughafen Chania - Sfakia und zurück, ca. 50.- Euro pro Strecke. Für Taxibootfahrten ca. 5.- Euro pro Tag.

Verpflegung vor Ort individuell in landestypischen Tavernen.

Wir reisen so individuell wie nur möglich, das erfordert die Bezahlung vor Ort. Bitte Bankomatkarte mitnehmen und Bargeld. Unser Geld bleibt in Griechenland und es verdienen keine Agenturen dazwischen.

Stornobedingungen:

Für das **EAST** Seminar 50 Prozent des Preises bis einen Monat vorher. Ab dann der volle Preis. Für den Flug, der unabhängig von EAST verbindlich gebucht wird, gelten die Grundlagen des Flugveranstalters. (Österreichisches Verkehrsbüro / myAustrian Holidays)

Eine Reisetornoversicherung wird empfohlen.

Renate Daimler

EAST – Erlebnisorientierte Persönlichkeitsentwicklung,
Aufstellungsarbeit, Systemische Beratung, Teamkultur
1030 Wien, Salmgasse 10/20, Tel.: 0043 (0)676 3194317
east@renatedaimler.com www.renatedaimler.com

ANMELDUNG zum SEMINAR „NOMADISCH WANDERN AUF KRETA

Ich melde mich verbindlich zum Seminar „Nomadisch Wandern auf Kreta vom 22. bis 29. September 2018 (vorbehaltlich Flugänderung) an:

Vor-/ Nachname

Beruf

Straße

PLZ / ORT

Telefon / @Mail

Ich wähle ein

Doppelzimmer zur Einzelbenutzung

Doppelzimmer

Name der 2. Person im DZ:

Die Anmeldung ist gültig nach Überweisung der Anzahlung von € 350.- zzgl. 20% MwSt. auf folgendes Konto:

EAST - RENATE EDELBAUER-DAIMLER
IBAN AT66 3200 0000 0592 5110
BIC RLNWATWW, Raiffeisenlandesbank

RENATE DAIMLER

EAST - Erlebnisorientierte Persönlichkeitsentwicklung
Aufstellungsarbeit, Systemische Beratung, Teamkultur

1030 Wien, Salmgasse 10/20 Tel. 0043 676 3194317

east@renatedaimler.com

www.renatedaimler.com

Für die Gewährleistung eines sicheren Reiseverlaufs machen ich folgende Angaben zu meiner Person:

Blutgruppe

Krankheiten, die der
Reiseleitung bekannt sein
sollten

Medikamente, die ich immer
einnehmen muss

Im Falle eines Notfalls bitte ich folgende Person/en zu verständigen:

Vor- / Nachname

Telefon

@Mail

Die Teilnahme an der Reise erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. auf unerwartete Ereignisse wie Flug- und Terminverschiebungen, Naturereignisse und daraus resultierende Programmänderungen haben wir keinen Einfluss und es besteht kein Gewährleistungsanspruch.

Die im Folder zur Seminar - Reise aufgeführten Reisebedingungen habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne sie durch meine Unterschrift an.

Datum / Ort

Unterschrift